

+ Mollschmit. Langstr. 10260 Jauer.

Museum schlesischer Altertümer.

Paul H. Th. B.

756.

Jauer N 1/2 p. B.

2147

Breslau, den 22 Juni 1892

Ihre gütigen

Erklärungen des germanischen Keltionelmsprungs

in
Nürnberg

haben mir mit Freuden zugehen mitzutheilen, daß mir die gefällige Zuschrift vom 17. d. M. erhalten und insofern frühere Zusätze zufolge von fertigen Vorge eine Kiste mit 48 großen und kleinen vorgeschichtlichen Tongefäßen, von Waischwitz, Kreis Breslau, von der Klasse des germanischen Ursprungs abgepflegt haben. Das Grabfeld gehört der spätesten Bronzezeit oder frühen Eisenzeit an, die in Pommern zusammenfallen und in die letzten Jahrhunderte vor Christus zu setzen sind.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr Vorstand des Museums schlesischer Altertümer

E. v. Gieck